

Kreisausschuss-Sitzung am 09.12.2019 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11		
		davon anwesend: -		
TOP: 4	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

***Hangsicherung am Fritz-Wunderlich-Rad- und Wanderweg – Tunnel
Thallichtenberg
hier: Auftragsvergabe***

Am Fitz-Wunderlich-Rad- und Wanderweg im Bereich des Tunnels bei Thallichtenberg ist eine Hangsicherung erforderlich. In diesem Bereich verläuft der Weg in einem tiefen Einschnitt, der bergseits bis ca. 30 Meter hohe Felswände zeigt. Abfallendes Gestein kann Personen auf dem Radweg treffen. Eine vorläufige Sicherung wurde mit Bauzäunen vorgenommen.

Die Gesamtkosten in Höhe von rund 265.000 Euro werden aus dem I-Stock mit 60 % (rd. 160.000 Euro) bezuschusst.

Als erste Maßnahme ist nach dem vorliegenden geologischen Gutachten im Bereich des Tunnels in Richtung Ruthweiler auf ca. 30 Metern Länge lose liegender Fels abzutragen. In den weiter folgenden Maßnahmen werden Fangzäune und Vernetzungen installiert. Der Felsabtrag war mit 47.362 Euro veranschlagt.

Die nun durchgeführte Ausschreibung erbrachte von 5 angefragten Firmen zwei Angebote. Das günstigste Angebot der Firma Gihl, Pfeffelbach, liegt bei 17.921,40 Euro brutto. Das andere Angebot beläuft sich auf 46.351,69 Euro brutto. Die offensichtlich große Differenz ist aus der Ortsnähe der Fa. Gihl und der Möglichkeit der Verwertung des Gesteins zu begründen.

Das Angebot wurde vom Ingenieurbüro Theis, Waldmohr, geprüft. Es wird bescheinigt, dass keine Ausschlussgründe hinsichtlich Leistungsfähigkeit, Qualität oder Eignung vorliegen.

Die Verwaltung informiert den Kreisausschuss über die Vergabe dieses Auftrages an die Fa. Gihl, Pfeffelbach.

Ein Beschluss des Kreisausschusses ist im Hinblick auf die tatsächlich erreichte Auftragssumme nicht erforderlich.